

### 31.8. - 4.9.2018 **Studien - und Bildungsreise nach Frankreich**

Es wäre sehr schön, wenn aus der Norduckermark oder aus Vorpommern einige mitkommen könnten. Bitte machen Sie in Ihren Bekanntenkreisen Werbung dafür. Man muss nicht Mitglied einer Gemeinde sein, um an der Reise teilzunehmen. Bisher gibt es Anmeldungen aus der Frz. Kirche zu Berlin, aus der Frz.-Ref. Gemeinde Offenbach und aus der Frz.-Ref. Potsdam. Wer finanzielle Unterstützung braucht, melde sich bitte. HR

#### **Presbyterium:**

Jean Sy, Vorsitzender: 039754 20136  
Kathleen Paul, Wirtschaftlerin, Menkiner Str. 25, Bergholz  
Gerhard Strate: 039754 20571  
Eberhard Paul: 039754 20518  
Roland Strate: 0174 6912761  
Pastorin Hildegard Rugenstein, Gutenbergstraße 77, 14467 Potsdam  
pastorin@reformiert-potsdam.de / www.reformiert-potsdam.de  
Telefon: 0331 291219 oder 0171 3122452

Zu Beerdigungen unserer eigenen Gemeindemitglieder komme ich selbstverständlich nach Bergholz. Wegen der dazu nötigen Terminabsprachen rufen Sie mich an: Festnetz oder Handy:  
**0331 291219 oder 0171 3122452**

Urlaub der Pastorin: 24.3. - 26.3. / 3.4. - 6.4. / 24.4. - 1.5.  
Vertretung bei Beerdigungen regelt das Presbyterium.  
Die lutherischen Pastoren der Nachbardörfer sind hilfsbereit.

Wegen des Meldewesens und der Erfassung unserer Mitglieder haben Verhandlungen mit den entsprechenden kirchlichen und staatlichen Stellen begonnen. Die meisten Mitglieder sind doppelt oder falsch gemeldet und bekommen Informationen aus verschiedenen Gemeinden. Das neue Computersystem der Landeskirchen 2018 sollte das eigentlich unmöglich machen. Wir werden uns an Einzelne wenden und um eine erneute Mitgliedschaftserklärung bitten. Für den Erhalt unserer Gemeinde brauchen wir jedes Mitglied. Auch die lutherischen Kollegen haben Interesse daran, dass es keine Verwirrung gibt, wer in welche Gemeinde gehört. Bitte helfen Sie mit bei der Erfassung unserer Mitglieder.

## **Französisch-Reformierte Kirchengemeinde Bergholz**

mit Plöwen, Boock, Löcknitz, Rossow, Caselow, Zerrenthin,  
Polzow, Fahrenwalde, Grimme und Menkin  
1687 – 2017

in der  
Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg schlesische Oberlausitz

### Gottesdienste

#### Gründonnerstag Gottesdienste mit Abendmahl

Do, 29.3.	Bergholz	16.00 Uhr	Pastorhaus, HR
Do, 29.3.	Plöwen	18.00 Uhr	Kirche, HR

#### Gottesdienste am 4. Sonntag des Monats

So, 22. 4.	Plöwen	8.30 Uhr	Kirche, HR
So, 22. 4.	Bergholz	10.00 Uhr	Pastorhaus, HR
So, 27. 5.	Plöwen	8.30 Uhr	Kirche, HR
So, 27. 5.	Bergholz	10.00 Uhr	Pastorhaus, HR
So, 24. 6.	Plöwen	8.30 Uhr	Kirche, HR
So, 24. 6.	Bergholz	10.00 Uhr	Pastorhaus, HR
So, 22. 7.	Plöwen	8.30 Uhr	Kirche, HR
So, 22. 7.	Bergholz	10.00 Uhr	Pastorhaus, HR

HR - Hildegard Rugenstein

Gemeinde – Kirchgeld für die Französisch-Reformierte Kirchengemeinde Bergholz

Kontonummer IBAN

**De 95 5206 0410 000 3901 769**  
**RT 3016 Kirchgeld - bitte dazu angeben**

Liebe Gemeinde,

hinter mir liegt eine sehr intensive Zeit, ich beginne mich davon zu erholen. Das Jahr 2018 begann für mich mit Freud und Leid: am 24. Januar ist meine Mutter, Helga Heilmann, geb. Habeck nach langer Krankheit gestorben. Ich konnte in der letzten Zeit und beim Sterben bei ihr sein. Sie hatte es nicht einfach; es war beruhigend, nicht allein zu sein. Diese ganz besondere einmalige Zeit möchte ich nicht missen und bin sehr dankbar dafür. Viele Glaubenslieder haben uns beim Abschied begleitet. Viele Bibelverse habe ich neu und direkter verstanden. Gott ist unsagbar mehr, als man es mit eigenen Worten ausdrücken kann. Das Leben, auch das Lebensende ist geheimnisvoll und macht demütig. Einen Tag später kam unser viertes Enkelkind zur Welt. Zur Beerdigung meiner Mutter versammelten sich alle ihre Nachkommen; von den 22 Urenkeln waren fast alle dabei. Die Trauerfeier war entsprechend groß, auch weil meine Mutter jahrzehntelang Pfarrfrau auf dem Dorf war mit Leib und Seele; viele Menschen wollten Abschied nehmen. Ich danke herzlich für alle Anteilnahme, die mich mündlich und sogar schriftlich auch aus Bergholz erreicht hat und bitte um Verständnis, weil ich im Winter nur dreimal und jeweils nur kurze Zeit in Bergholz war. Nun habe ich innerhalb von knapp zwei Jahren beide Eltern verloren; ein neuer Lebensabschnitt hat begonnen. Meine Schwiegermutter hat es mit ihren 99 Jahren auch nicht leicht, mein Mann ist täglich mehrmals bei ihr und hilft ihr sehr viel. Wir sehen dem 100. Geburtstag Ende Juli bangend und staunend entgegen.

Trotz der Kälte waren alle Wintergottesdienste in Bergholz und Plöwen gut besucht. Am 9. März waren die Gottesdienste zum Weltgebetstag in ökumenischer Gemeinschaft mit Katholiken und Lutheranern eine schöne Abwechslung. Wir waren Teil der großen Weltchristenheit.

Wir sind in Sorge um alle Kranken in unserer Gemeinde, wir denken an sie und bitten Gott um Beistand an allen Tagen des Lebens.

**>> Alle eure Sorge werft auf ihn, denn ER sorgt für euch.<<**

Herzliche Grüße mit guten Wünschen für eine schöne, dankbare, getrostete Frühlingszeit,

Hildegard Rugenstein, Pastorin

Am 21. Februar mussten wir unser ältestes Gemeindemitglied in Plöwen Erna Bettac begraben.

Das Leben gibt, das Leben nimmt,  
geht seinen Lauf wie's vorbestimmt.  
Es führt ins Glück, es führt durchs Leid, es währet alles seine Zeit!

Wir trauern um

**Erna Bettac, geb. Giese**

Sie wurde im gesegneten Alter von 97 Jahren heimgerufen.

21.1.1921 - 16.2.2018

### **Was ist dein einziger Trost im Leben und im Sterben?**

Dass ich mit Leib und Seele  
im Leben und im Sterben nicht mir,  
sondern meinem getreuen Heiland Jesus Christus gehöre.  
Er hat mit seinem teuren Blut  
für alle meine Sünden vollkommen bezahlt  
und uns mich aus aller Gewalt des Teufels erlöst;  
und er bewahrt mich so,  
dass ohne den Willen meines Vaters im Himmel  
kein Haar von meinem Haupt kann fallen  
ja, dass mir alles zu meiner Seligkeit dienen muss.

Darum macht er mich auch durch seinen Heiligen Geist  
des ewigen Lebens gewiss  
und von Herzen willig und bereit,  
Ihm forthin zu leben.